

In dieser Ausgabe:

... die ÖGB NÖ Landeskonferenz 2016, Info zu www.vida.at 3

...Erfolge und Forderungen der vida NÖ PensionistInnenabt. 4

... Lehrlingsausbildung wertschätzen, Lehrlingsprüfer geehrt, E-Card Serviceentgelt 5

...Bildberichte von der ÖGB NÖ Landeskonf. und aus den Regionen 6

...Bildberichte aus den Regionen 7

...**Termine:** Mitgliederversammlungen und Veranstaltungen 2017 8



Horst Pammer
AKNÖ Vizepräsident
Landesvorsitzender vida NÖ

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Landeskonferenz ÖGB NÖ
Motto: „Gemeinsam stark“

die 21. ÖGB-NÖ-Landeskonferenz fand am 3. November 2016 in Stockerau unter dem Motto „**Gemeinsam stark**“ statt. Über alle Fraktionsgrenzen hinweg gab es große Übereinstimmung über den Leitantrag. Darin wird unter anderem gefordert, die:

1. Einführung einer Wertschöpfungsabgabe,
2. Entlastung des Faktors Arbeit und damit das Schließen von Steuerschlupflöchern für große internationale Konzerne,
3. Einführung einer international üblichen Vermögenssteuer,
4. Reform der Erbschafts- und Schenkungssteuer sowie
5. Einführung einer Finanztransaktionssteuer.

Das sind die wichtigsten Ziele des ÖGB NÖ für eine gerechte und soziale Zukunft. Und für diese aktuellen Ziele werden wir nach dem Motto „**Gemeinsam stark**“ arbeiten!

„Gemeinsam stark“

bei einer INFO-Veranstaltung in der Arbeiterkammer Mödling mit AKNÖ Vizepräs. Horst Pammer und Experten der AK, der PV, des AMS und der NÖGKK.

„Gemeinsam stark“ ist deshalb so notwendig, weil der Kampf für soziale Gerechtigkeit kein Kampf gegen den technologischen Fortschritt ist, aber man muss sich fragen: „Wer macht den Profit bei diesen neuen Entwicklungen?“. Darum braucht es neue Vereinbarungen, die dann in konkreten Gesetzen beschlossen werden. Dazu gehört auch die Frage der Vermögensverteilung, die immer drängender wird.

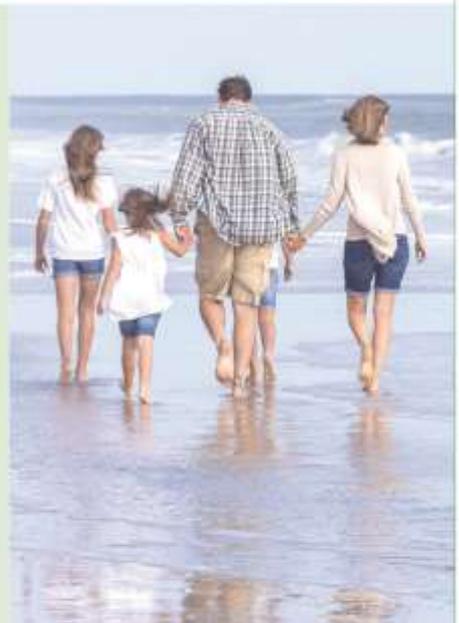




ÖBV St. Pölten
02742/255 855
noe@oebv.com

www.oebv.com

Sichern Sie Ihre Hinterbliebenen ab



Die Begräbniskostenvorsorge der ÖBV

- > Schutz der Hinterbliebenen vor finanziellen Belastungen
- > Vorsorge für Kosten, die bei einem Begräbnis entstehen
- > Zusätzlich Deckung von Überführungskosten bis € 15.000,-
- > Einmalbeitrag oder laufende Beitragszahlungen

Da für ganz Österreich.

ArbeitnehmerInnen und PensionistInnen,
genauso wie Jugendliche, SchülerInnen,
Lehrlinge und StudentInnen -
die SPARDA-BANK ist für uns alle da.



SPARDABANK

www.sparda.at

DA FÜR DICH.

Landeskonzferenz ÖGB NÖ

AKNÖ Präsident Markus Wieser, der mit über



Foto: Klaus Vymalek

97 Prozent zum ÖGB-NÖ Vorsitzenden gewählt wurde, ging nicht nur auf den Leitantrag ein, sondern auch auf aktuelle Themen der Zeit. **„Wo die Angst regiert, hat die Verunsicherung meist Sendepause. Manche Gruppierungen in unserem Staat wollen das so, aber wir als ÖGB NÖ werden uns dieser Angst nicht unterordnen, wir sorgen für Sicherheit“**, führt Wieser aus.

Einen breiten Raum nimmt darin auch das Thema Arbeitsmarkt ein, der ÖGB NÖ fordert eine faire Verteilung der Arbeitszeit, eine offensive Investitionspolitik, die Sicherung und Reformen unseres Gesundheits-, Pflege- und Pensionssystems. Diese sind von ganz ent-

scheidender Bedeutung für den sozialen Frieden in unserem Land. Unser Pensionssystem darf in seiner Grundstruktur nicht infrage gestellt werden. Die Reformen wirken und gewährleisten so die Finanzierbarkeit des sichersten Pensionssystems der Welt. Beim Thema Bildung und Weiterbildung ist man sich einig, dass die Zukunft den ganztägigen Betreuungsangeboten gehört.

Gewählt bzw. wiedergewählt wurden folgende Mitglieder des ÖGB-NÖ-Präsidiums: ÖGB-NÖ-Vorsitzender Markus Wieser (97,6 %). Als StellvertreterInnen: Christine Asperger (Frauen), Thomas Schäffer (GPA-djp), Margit Rudorfer (GÖD), Alfred Schöls (GÖD), Rudolf Silvan (GBH) und unser vida NÖ Landesv. und AKNÖ Vize-Präsident Horst Pammer,



der ein effizienteres Finanzierungssystem für den öffentlichen Verkehr fordert.

Jetzt auf unserer Homepage www.vida.at registrieren / anmelden!

The screenshot shows the 'VIDA' website with a navigation bar: 'WIR LEBEN GEWERKSCHAFT' | 'IN FACHBEREICHEN' | 'IN BUNDESLÄNDERN'. A central image features a woman in a yellow shirt with arms outstretched, surrounded by text boxes listing benefits: 'Ermäßigungen beim Einkauf', 'Kurse und Seminare zur Weiterbildung', and 'Günstige Eintrittskarten für viele Veranstaltungen'. A red banner at the bottom of the image reads 'vida-Card-Vorteile für dich Für alle was dabei'. Below the image is a red login/register form with fields for 'Benutzername' and 'Passwort', a 'GO' button, and links for 'REGISTRIEREN | LOGIN HELFE' and 'Angemeldet bleiben'.

Nur vida - Mitglieder können sich **REGISTRIEREN!** Dann bei **LOGIN** mit **Benutzernamen** und **Passwort** anmelden um zu **ALLEN** Informationen zu kommen.

Auf unserer Homepage gibt es aktuelle Informationen aus unserer vida - Bundesorganisation, den Fachbereichen und Abteilungen Pensionisten, Frauen und Jugend. Weiters aus unserer vida NÖ Landesorganisation sowie aus den Regions- und Ortsorganisationen. Wir empfehlen daher allen interessierten Mitglieder, so noch nicht geschehen, sich zum Mitgliederbereich auf www.vida.at zu registrieren. Nur dann haben zu Zugriff auf **ALLE** Informationen.

Alle Vorteile für vida-Mitglieder gibt es nun auf www.vorteil.vida.at.



Werner Vlcek
Landes-
vorsitzender



Josef Mayer

Bundsvors.-Stv.,
Landesvors.-Stv.



Erster konkreter Erfolg — eine Forderung ist erfüllt!

Wir betrachten es als eine wichtige Aufgabe als PensionistInnen-Vertreter, das Lebensumfeld unserer Mitglieder aufmerksam zu beobachten, dabei erkennbare Nachteile aufzuzeigen und bei den zuständigen Stellen auf deren Beseitigung zu dringen. Nicht immer gelingt das sofort, umso mehr freut es uns, über einen ersten Erfolg berichten zu können.

GIS-Befreiung bei 24-Stunden-Pflege

Bisher konnte eine Befreiung von Rundfunkgebühr und Ökostrompauschale sowie der damit auch verbundene Telefonzuschuss erst beantragt werden, wenn der Pflegeaufwand im nächsten Einkommensteuerbescheid Niederschlag gefunden hatte. Das kann aber bis zu eineinhalb Jahre dauern. Dann bekommt man zwar die zu viel bezahlte Steuer zurück, eine rückwirkende GIS-Befreiung gibt es jedoch nicht. **Wir fordern daher auch, dass ein Freibetragsbescheid bei Pflegeaufwand sofort und nicht erst mit der Arbeitnehmerveranlagung im Folgejahr geltend gemacht werden kann.**

Seit 01.09.2016 ist aber eine Geltendmachung von Ausgaben für eine 24-Stunden-Pflege für die GIS-Befreiung nicht nur mit dem Steuerbescheid, sondern auch dann möglich, wenn der Bezug eines Zuschusses des Sozialministerium-Service zur 24-Stunden-Pflege nachgewiesen wird. Das ist ein wichtiger Schritt zur raschen finanziellen Entlastung Pflegebedürftiger, die ohnehin schwer an ihrem Schicksal zu tragen haben.

VOR-Tarifreform - unsere Forderung

Leider weniger erfolgreich waren wir bisher im Bestreben, SeniorInnen zu einem einheitlich günstigen Zugang zum öffentlichen Ver-

kehr zu verhelfen. Es gibt nach wie vor gravierende Unterschiede bei den Seniorenmäßigungen in den einzelnen Verkehrsverbänden. **Nur in drei Bundesländern gibt es überhaupt äußerst günstige Jahreskarten für SeniorInnen. Niederösterreich gehört leider nicht dazu** und die als großer Wurf präsentierte Tarifreform des VOR vom Juli 2016 entpuppt sich bei näherem Hinsehen leider bisweilen als Mogelpackung, weil

1. es teilweise massive Teuerungen gibt,
2. der Fahrkartenkauf jetzt für SeniorInnen noch komplizierter geworden ist,
3. die günstigen „Streifenkarten“ außerhalb von Wien abgeschafft wurden.

Deshalb ist unsere Forderung nach einer



noch aktueller und wichtiger geworden!

Wir fordern konkret, dass die Bundesregierung (BM f. Verkehr) als übergeordnete Instanz, über alle Verkehrsverbände hinweg, mit einer „SENIORINNEN – JAHRESKARTE – ÖSTERREICH“ einen gerechten, einfachen und leistbaren Zugang zum öffentlichen Verkehr für die SeniorInnen in ganz Österreich schafft. Dadurch wird die Attraktivität des öffentlichen Verkehrs gesteigert, die Auslastung auch in sonst nachfrageschwachen Zeiten gesteigert, die Rentabilität der Verkehrslinien gehoben und letztendlich werden die Arbeitsplätze der MitarbeiterInnen in den Verkehrsbetrieben gesichert.

Ein Gewinn für ALLE - wir arbeiten dafür!



„Lehrausbildung wertschätzen“

vida-Landesvorsitzender und AK-Vizepräsident Horst Pammer forderte beim Tag der Lehrlingsausbildung, der Lehrausbildung mehr Wertschätzung entgegenzubringen. Begangen wurde die Feier in der Leobersdorfer Maschinenfabrik (LMF).

"Mit einer Lehrausbildung und einer Meisterprüfung bin ich top im Beruf. Das Niveau ist gleichzusetzen mit einem Bachelor. Es ist höchst an der Zeit, der Lehrausbildung endlich jene Wertschätzung und Anerkennung entgegen zu bringen, die ihr gebührt", fordert vida-Landesvorsitzender und AK-Vizepräsident Horst Pammer. Mit dem Modell Lehre und Matura sei man noch einen Schritt weitergegangen, "genau in diese Kerbe müssen wir angesichts des Jammerns über den Fachkräftemangel schlagen", so Pammer.

Sektionschef Roland Sauer vom Arbeits- und Sozialministerium bestätigt die hohe Qualität: "Unser duales System ist ein echter Exportschlager und genießt europaweit Vorbildstatus. Die Lehre bietet eine solide Ausbildungsbasis, die notwendig ist, um in einer sich immer rascher verändernden Arbeitswelt bestehen zu können."

Mit der Einführung der Ausbild-



Die Lehrlinge Florian Toman (l.) und Matthias Rauscher (2.v.r.) stellen bei einem Rundgang AK-Vizepräsident Horst Pammer, AK-Lehrlingsexperten Robert Hörmann, ÖGB NÖ - Landessekretär Christian Farthofer und Kammerrat Patrick Slacik ihre Leobersdorfer Maschinenfabrik vor.

ungspflicht bis 18 Jahren gebe man jungen Menschen in Österreich angesichts der relativ kurzen Pflichtschulzeit in Österreich mehr Zeit für die so wichtige Entscheidung der Berufswahl.

270 MitarbeiterInnen beschäftigt derzeit die Leobersdorfer Maschinenfabrik, davon 12 Lehrlinge. "Sie bringen jeden Tag ihre Ideen und Phantasien ein. Sie sind quasi die Würze im Betrieb, und das ist der Grund, warum wir als Firma auch erfolgreich

sind", sagt LMF-Ausbildungsleiter Josef Weninger.

Die AK Niederösterreich begeht den "Tag der NÖ Lehrausbildung" alle zwei Jahre. Traditionell werden als Veranstaltungsort Firmen ausgewählt, die gute Leistungen rund um die Lehrausbildung aufweisen. Die Lehrlinge selbst waren es auch, die zum Auftakt der Veranstaltung die rund 100 TeilnehmerInnen durch die Hallen des Unternehmens führten.



Im Rahmen des Tages der NÖ Lehrausbildung der AK wurden von AK Vizepräsident Horst Pammer und ÖGB NÖ Landessekretär KR Christian Farthofer für langjährige Tätigkeit als Lehrlingsprüfer (z.B. RegR. Werner

Franke für 45 Jahre!) geehrt. Sie überbrachten den Dank und die Anerkennung für ihren persönlichen Einsatz in der Lehrlingsausbildung von ÖGB NÖ Landesvors. und AK-Präsident Markus Wieser.

E-Card: Wer zwei Jobs hat, zahlt doppelt

Mit der E-Card entfällt die Krankenscheingebühr, dafür muss für 2017 ein Serviceentgelt von 11,10 Euro bezahlt werden. Dieser Betrag wird mit 15. November 2016 fällig und durch den Dienstgeber von jedem Beschäftigten eingehoben. Wer zwei Jobs hat, bezahlt also doppelt. In dem Fall wird eines der Serviceentgelte zurückgezahlt, dafür muss allerdings ein Antrag bei der Gebietskrankenkasse gestellt werden. „Es ist immer empfehlenswert, den Lohnzettel genau anzusehen. Bei der November oder Dezember - Abrechnung kann diese Kontrolle bares Geld wert sein, wenn man dann noch einen Antrag auf Rückerstattung der doppelt bezahlten Gebühr stellt“, empfiehlt AK Niederösterreich-Präsident und ÖGB NÖ- Vorsitzender Markus Wieser.

Landeskonzferenz ÖGB NÖ



...aus den Regionen...



**ÖGB NÖ Frauen -
Landeskonzferenz**



JHV OG Ebenfurth



**OG Pens.
St. Pölten**

**Busreise in den
bayrischen Wald**



**Tag der
Lehrlingsausbildung**

...aus den Regionen...



**JHV OG St. Pölten
Ehrung für
Toni Hochauer**



JHV OG St. Pölten



JHV OG Schwechat



JHV OG Krems



JHV OG Deutsch Wagram



JHV OG Hainfeld

Ernst Fritz - 60 Jahre Gewerkschaft

Einladung zur Mitgliederversammlung :

9. Dez. 2016: **OG Aspang** um 15.00 in Aspang im Gasthaus Baumgartner
 13. Dez. 2016: **OG Schwarzenau Pens.** um 14.30 im Arbeiterheim Schwarzenau
 14. Dez. 2016: **OG Schwarzatal** um 15.00 in Gloggnitz im Hotel GH Loibl
 17. März 2017: **OG Gmünd** um 14.00 in Gmünd - Kulturhaus
 23. März 2017: **OG Neulengbach** um 14.45 in Maria Anzbach im GH Hubauer
 31. März 2017: **OG Göpfritz** um 14.00 in Göpfritz im Gasthaus Wildrast



Frohe Weihnach-
ten,
ALLES GUTE und
VIEL GLÜCK für

GEWERKSCHAFT
vida
niederösterreich



vidaBiker

AUSFAHRT und MOTORRADSEGNUNG

Samstag, 20. Mai 2017
Schloss Leiben / Wachau

Eintreffen der Biker im Schloss Leiben
zwischen 9.00 und 10.00 Uhr

Programm:

- Ab 9.00: Frühstück - Kaffee & Kuchen
 9.45: Begrüßung und Info über Ausfahrt
 10.00: **Start der Ausfahrt** (ca. 50 KM)
 11.30: **Motorradsegnung** im Schloss Leiben
 durch Betriebsleiter **Kaplan Franz Sieder**
 ansechl.: Mittagessen (Grillkollet u.a.)
 13.15: Abfahrt zum Stausee-Ottenstein (70 KM)
 16.00: Verabschiedung - individuelle Heimfahrt

E-Mail ANMELDUNG: vidabiker@vida-noe.at

INFO's auf www.vidabiker.at



Auf Euer Kommen freuen sich die vidaBiker - Landeskoordinatoren
Erwin Langsenlehner & Werner Vlcek

Ehrenschutz:

vida NÖ Landesvors., AKNÖ Vize-Präsident Horst Pammer

Mit freundlicher Unterstützung der Marktgemeinde Leiben
und unseres Kooperationspartners **ARBO**



**Abfahrtsorte und
Abfahrtszeiten:**
immer bei Prüfzentren des
ARBO
Zwitt: 8.15 Uhr
Krems: 8.30 Uhr

Ein **vidaBiker** - Guide
erwartet Euch und führt die
Biker - Gruppe nach Leiben.



vidaBiker

Benefizfahrt

Freitag, 23. Juni 2017
Start in **Wr. Neustadt**

Eintreffen der Biker in Wr. Neustadt am Parkplatz der NÖ Volkshilfe
Landeszentrale (Einfahrt: Spitalgasse 5) zwischen 9.00 u. 10.00 Uhr.

Programm:

- 9.00: Frühstück - Kaffee & Kuchen (Einladung VHNÖ)
und Verkauf der „Benefiz-Bausteine“
 10.00: Begrüßung & Info über die gesamte Ausfahrt
 10.15: Benefizbetrag - Übergabe an NÖ Volkshilfe
 10.30: Start der Ausfahrt nach Schwarzenbach
 12.00: Besuch des Keltenfestes mit Mittagessen
 14.00: Abfahrt - Neusiedlersee
(RUST - Katamaran)
 16.00: Verabschiedung und
individuelle Heimfahrt

ANMELDUNG:
vidabiker@vida-noe.at

Weitere INFO's auf www.vidabiker.at

Auf Euer Kommen freuen sich die vidaBiker - Landeskoordinatoren
Erwin Langsenlehner & Werner Vlcek

Ehrenschutz:

vida Bundesvorsitzender Gottfried Winkler
vida NÖ Landesvors., AKNÖ Vize-Präsident Horst Pammer

Mit Unterstützung unseres Kooperationspartners **ARBO**

